

## Weiterführende Informationen & Arbeitshilfen

Das Kooperationsmodell „Schule-Verein“ zielt darauf ab, sowohl Schulen als auch Sportvereinen Vorteile zu verschaffen. Schulen können durch die Zusammenarbeit mit Sportvereinen zusätzlich Sportarten anbieten, die im Unterricht nicht behandelt werden, während Vereine die Chance haben, neue Mitglieder zu gewinnen, indem sie Jugendliche für ihre Sportarten begeistern. So profitieren beide Seiten von der Zusammenarbeit.

### [Kooperation Schule-Verein](#)

PFiFF ist ein Sportkonzept zur Förderung der Selbstregulation von Kindern im Kindergarten- und Grundschulalter. Entwickelt wurde es im Jahr 2012 vom Badischen Sportbund Nord in Zusammenarbeit mit dem Verein Spiel und Sport plus. Seit 2016 wird PFiFF gemeinsam mit dem Württembergischen Landessportbund (WLSB) umgesetzt.

### [PFiFF-Kooperation Kindergarten-Verein](#)

Für die Entwicklung eigener Sport-Angebote im Ganzttag kann es hilfreich sein, wenn man weiß, wie anderswo bereits Angebote gestaltet werden. Nachfolgend finden Sie einige Kooperations-Beispiele aus der Praxis in Zusammenarbeit mit dem WLSB.

### [WLSB-Infothek zu Sport und Schule](#)

Die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen wird maßgeblich durch deren Bewegungsaktivität beeinflusst. Diese bildet die Grundlage einer ganzheitlichen Entwicklung, die nicht nur für die intellektuelle, sondern auch für die motorische und gesundheitliche Entwicklung der Kinder verantwortlich ist. Bewegung, Spiel und Sport nehmen daher im Rahmen einer gesunden Gesamtentwicklung junger Menschen einen wichtigen Stellenwert in Bildung und Erziehung ein.

### [Broschüre "Schule und Sportverein - Gemeinsam für einen bewegten Tag"](#)

Diese Ausführungshinweise zur Ausgestaltung der Zusammenarbeit im außerunterrichtlichen Schulsport an Ganzttagsschulen sind an Sportvereine und Schulen adressiert und sollen diesen Hilfestellungen bieten und Handlungssicherheit geben. Für die Sportvereine gilt, dass ihnen diese Form der Kooperation mit Schulen keine Nachteile bringt.

[Handlungshinweise zur Rahmenvereinbarung](#)